KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Ammeldingen bei Neuerburg
AGS-Schlüssel: 23205005

Stichtag: 31.10.2017

Hauptwohnung gesamt: 261 Nebenwohnung gesamt: 21 Einwohner gesamt: 282
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 69

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	147	56,322	114	43,678	261	100
davon Ausländer	9	45	11	55	20	7,663
gemeldete Nebenwohnungen	10	47,619	11	52,381	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**157**	**55,674**	**125**	**44,326**	**282**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	6,513	12	4,598	29	11,111
10-19 Jahre	12	4,598	9	3,448	21	8,046
20-29 Jahre	14	5,364	8	3,065	22	8,429
30-39 Jahre	17	6,513	18	6,897	35	13,41
40-49 Jahre	22	8,429	12	4,598	34	13,027
50-59 Jahre	23	8,812	23	8,812	46	17,625
60-69 Jahre	24	9,195	14	5,364	38	14,559
70-79 Jahre	12	4,598	8	3,065	20	7,663
80-89 Jahre	4	1,533	9	3,448	13	4,981
90-99 Jahre	2	0,766	1	0,383	3	1,149
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**147**	**56,322**	**114**	**43,678**	**261**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,149	3	1,149	6	2,299
3-5 Jahre	7	2,682	3	1,149	10	3,831
6-15 Jahre	13	4,981	14	5,364	27	10,345
16-17 Jahre	4	1,533	0	0	4	1,533
18-20 Jahre	2	0,766	1	0,383	3	1,149
gesamt	**29**	**11,111**	**21**	**8,046**	**50**	**19,157**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	1,149	2	0,766	5	1,916
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	1,533	3	1,149	7	2,682
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,766	0	0	2	0,766
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,766	1	0,383	3	1,149
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	0	0	0	0
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,383	2	0,766	3	1,149
gesamt	**12**	**4,598**	**8**	**3,065**	**20**	**7,663**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	3,448	8	3,065	17	6,513
römisch-katholisch	122	46,743	96	36,782	218	83,525
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,383	0	0	1	0,383
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,383	1	0,383	2	0,766
ohne Angabe, gemeinschaftslos	14	5,364	9	3,448	23	8,812
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**147**	**56,322**	**114**	**43,678**	**261**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	79	30,268	39	14,943	118	45,211
verheiratet	53	20,307	54	20,69	107	40,996
verwitwert	2	0,766	10	3,831	12	4,598
geschieden	13	4,981	11	4,215	24	9,195
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**147**	**56,322**	**114**	**43,678**	**261**	**100**

Die Daten wurden am 09.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.